

Humanmedizin

A | MED

**Antrag auf Anrechnung von Studienzeiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen**



Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)  
Dezernat G6  
Landesprüfungsamt für Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe  
Postfach 90 02 36  
14438 Potsdam

Kontakt:  
Dezernat G6  
[LPA@lavg.brandenburg.de](mailto:LPA@lavg.brandenburg.de)

Eingangsvermerk des LAVG

**Antragstellende Person**

Name

Vorname(n)

Geburtsname (wenn vom Namen abweichend)

Geschlecht

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefon

E-Mail

**c/o-Anschrift**

Name

Vorname(n)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

**Ich beantrage die Anrechnung von Studienzeiten und die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen auf den Studiengang Humanmedizin**

vorklinische Leistungen

klinische Leistungen

aus dem Studiengang

Studienort (bisherige Universität, Land)

von / bis

Ich bin in einem Studiengang an einer Universität **in Deutschland**

zugelassen /

eingeschrieben:

nein

ja, an der Universität:

in folgendem Studiengang:

Humanmedizin      Sonstiger:

Ich habe bereits bei einem **anderen Landesprüfungsamt** einen Antrag auf Anrechnung von Studienzeiten und die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen gestellt:

nein      ja, **Bitte fügen Sie den / die Bescheid/e des anderen Landesprüfungsamtes bei.**

**Dem Antrag sind folgende Anlagen beigelegt:**

**Zulassungsbescheid** (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie) oder **Nachweis der Immatrikulation** in den **Brandenburgischen Modellstudiengang Medizin (BMM)** an der **Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB)**, in den **Studiengang Humanmedizin** an der **HMU Health and Medical University Potsdam** oder an der **Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem (MUL-CT)** (im Original)

oder ersatzweise

**Geburtsurkunde** (im Original) / **Personalausweis** / **Reisepass** (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie), die / der einen **Geburtsort in Brandenburg** ausweist

**Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung**; bei Zeugnissen, die im Ausland erworben worden sind, auch der Anerkennungsbescheid der nach Landesrecht zuständigen Stelle (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie)

**Immatrikulationsbescheinigung des bereits absolvierten inländischen / ausländischen Studiengangs** für die Semester, in denen die Leistungsnachweise erworben wurden (im Original)

**Leistungsnachweise / Fächer- und Notenübersicht** (meist Transcript of Records oder Official Transcript) **aus dem bereits absolvierten Studiengang** (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie)

**Prüfungszeugnis/se** (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie)

**für Jahrgang maßgebliches Curriculum / maßgeblicher Studienplan des Studiengangs** (kompakte Auflistung der Module pro Semester) (im Original)

**Äquivalenzbescheinigung/en der Lehrbeauftragten** der entsprechenden Lehrveranstaltung/en für die Humanmedizin aus einem **im Inland betriebenen, dem Medizinstudium verwandten Studiengang** entweder der **Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB)**, der **HMU Health and Medical University Potsdam**, der **Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem (MUL-CT)** oder der **inländischen Universität**, an welcher das **verwandte Studium betrieben wurde** (sofern dort eine Fakultät für Medizin besteht) (im Original oder in amtlich bzw. notariell beglaubigter Kopie)

**Äquivalenzbescheinigung/en der Lehrbeauftragten** der entsprechenden Lehrveranstaltung/en für die Humanmedizin entweder der **Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB)**, der **HMU Health and Medical University Potsdam** oder der **Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem (MUL-CT)** aus einem **im Ausland betriebenen Studium der Humanmedizin** oder einem **im Ausland betriebenen, dem Medizinstudium verwandten Studiengang** (im Original oder in amtlich bzw. notariell beglaubigter Kopie)

**Anrechnungs- / Anerkennungsbescheid/e anderer Landesprüfungsämter** (im Original oder in amtlich bzw. notariell beglaubigter Kopie)

**bei Abschluss des verwandten Studiums:** Diplom-Zeugnis mit Anlage, Bachelor-/Master-Zeugnis, Diplom-/Bachelor-/Master-Urkunde (in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie)

**Nachweis über die Ableistung einer Ausbildung in Erster Hilfe** gemäß § 5 ÄApprO (im Original oder in amtlich bzw. notariell beglaubigter Kopie)

**Nachweis/e über die Ableistung des Krankenpflagedienstes** gemäß § 6 ÄApprO (im Original oder in amtlich bzw. notariell beglaubigter Kopie)

## Erklärungen

Ich erkläre,

- dass ich mich **gegenwärtig nicht in einem Prüfungsverfahren** nach der Approbationsordnung für Ärzte (ÄApprO) befinde.
- dass ich bisher **nicht an einer** nach der ÄApprO **vorgeschriebenen Prüfung teilgenommen** und **diese endgültig nicht bestanden** habe.

Ort / Datum

Unterschrift

Sie können online unter folgenden Links die [Datenschutzerklärung](#) und die [Hinweise zur DSGVO beim Ausfüllen von Formularen des LAVG](#) abrufen.

## Hinweise

- Bitte achten Sie darauf, dass das Antragsformular **vollständig ausgefüllt und unterschrieben** ist. Anderenfalls kommt es zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung.

## Vollmacht

- Wenn Sie sich durch eine andere Person gegenüber dem Landesprüfungsamt für Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe vertreten lassen möchten, legen Sie Ihrem Antrag bitte ein separates Schreiben über die **Vollmacht** bei.

## Gebühr

- Die Anrechnung von Studienzeiten und die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen auf den Studiengang Humanmedizin erfolgt **gebührenpflichtig**.

## Form der einzureichenden Unterlagen

- Bitte reichen Sie mit Ihrem Antrag – wenn nicht ausdrücklich anders gefordert - nur **amtlich oder notariell beglaubigte Kopien** ein. **Alle eingereichten Unterlagen verbleiben beim Verwaltungsvorgang und werden nicht zurückgesandt.**
- Bei fremdsprachigen Dokumenten sind **Übersetzungen in die deutsche Sprache** beizufügen, die von einer vereidigten Dolmetscherin bzw. Übersetzerin / einem vereidigten Dolmetscher bzw. Übersetzer beglaubigt sein müssen. Bitte beachten Sie die separaten [Hinweise zu den vorzulegenden Übersetzungen](#).

## Bearbeitungszeit

- Bitte planen Sie eine **Bearbeitungszeit** seitens des Landesprüfungsamtes für Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe ein. Die Bearbeitungszeiten variieren aufgrund der stets im Einzelfall zu prüfenden Sachverhalte stark, insbesondere wenn die Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen beauftragt werden muss. Grundsätzlich kann eine Bearbeitung erst erfolgen, wenn die Unterlagen vollständig vorliegen.
- **Vorrangige Bearbeitungen sind nicht möglich.** Die Bearbeitung erfolgt stets chronologisch nach Antragseingang. Es wird darum gebeten, von telefonischen und schriftlichen Anfragen zum Bearbeitungsstand Ihres Antrags abzusehen. So tragen Sie dazu bei, dass die Anträge zügig bearbeitet werden können.

## Bitte beachten Sie:

- Die **Gleichwertigkeitsprüfung** beinhaltet nicht die Prüfung, ob eine Hochschulzugangsberechtigung für ein Studium der Humanmedizin in Deutschland vorliegt.

## Einfache Kopien

- **Einfache Kopien** können bei der Antragsbearbeitung **nicht berücksichtigt** werden.

<p><b>Amtliche Beglaubigungen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Amtliche Beglaubigungen</b> dürfen nach §§ 33 und 34 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) nur von <b>Behörden</b> des Landes, der amtsfreien Gemeinden, der Ämter, der Gemeindeverbände und der sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts vorgenommen werden, z. B. <b>Einwohnermeldeämtern</b>. Beglaubigungen von Krankenkassen, Versicherungen, Pfarrämtern, etc. werden folglich <b>nicht anerkannt</b>. <b>Schulen und Hochschulen</b> dürfen nur die <b>von ihnen selbst ausgestellten Zeugnisse / Urkunden beglaubigen</b>.</li> </ul>
<p><b>Notarielle Beglaubigungen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Notare</b> sind per Bundesgesetz ermächtigt, Abschriften zu beglaubigen. Gemäß § 20 Abs. 1 Bundesnotarordnung (BnotO) sind Notare zuständig, Beurkundungen jeder Art vorzunehmen sowie Unterschriften, qualifizierte elektronische Signaturen, Handzeichen und Abschriften zu beglaubigen.</li> </ul>
<p><b>Personenstandsurkunden</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Geburts- / Eheurkunden</b> werden fortlaufend geführt und dürfen daher <b>grundsätzlich nicht beglaubigt</b> werden.</li> <li>• Geburts- / Eheurkunden bzw. beglaubigte Abschriften aus dem Geburten- / Eheregister können bei dem Standesamt beantragt werden, in dessen Zuständigkeitsbereich Sie geboren sind / die Ehe geschlossen wurde bzw. das die Geburt / Eheschließung erstmalig beurkundet hat.</li> </ul>
<p><b>Zeugnisanerkennungsstelle</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bewertung und Anerkennung <b>im Ausland erworbener Schulabschlüsse / Hochschulzugangsbefreiung</b> / im schulischen Bereich erworbenen beruflichen Qualifikationen erfolgt durch die <b>Zeugnisanerkennungsstelle im Staatlichen Schulamt Cottbus</b>, wenn Sie <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ihren Wohnsitz im Land Brandenburg haben,</li> <li>▪ schriftlich mitteilen, dass Sie sich für ein Studium im Land Brandenburg beworben haben (Eingangsbefreiung der Studieneinrichtung) oder</li> <li>▪ nachweislich eine Ausbildung oder Beschäftigung im Land Brandenburg aufnehmen werden (z. B. unterzeichneter Ausbildungsvertrag).</li> </ul> </li> <li>• Informationen zur Antragstellung, der Bearbeitungsdauer und den Gebühren finden Sie auf den Internetseiten des Staatlichen Schulamtes Cottbus:   <a href="https://schulaemter.brandenburg.de/zeugnisanerkennungsstelle.html">https://schulaemter.brandenburg.de/zeugnisanerkennungsstelle.html</a> </li> </ul>
<p><b>Digitale Dokumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rein digitale Dokumente</b> können <b>nur im Ausnahmefall</b> anerkannt werden, wenn sie <b>von der ausstellenden Stelle ohne Umweg</b> (dazu zählt beispielsweise nicht die Weiterleitung über den Antragsteller oder sonstige Dritte) per Scan oder eindeutiger schriftlicher Bestätigung an das Landesprüfungsamt für Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe geschickt werden, oder es die <b>Möglichkeit der digitalen Verifizierung</b> gibt.</li> </ul>